

Preisblatt zum Stromlieferungsvertrag von Ökostrom aus deutschen Wasserkraftwerken RennsteigSTROM „aus Wasserkraft“ für Haushaltskunden

Stand: 1. April 2016

	Grundpreis		Arbeitspreis	
	Nettopreis €/Monat	Bruttopreis €/Monat	Nettopreis Cent/kWh	Bruttopreis Cent/kWh
RennsteigSTROM „aus Wasserkraft“	8,02	9,54	22,05	26,24

Nettopreise

Die Nettopreise enthalten derzeit die Kosten des Lieferanten für die Stromerzeugung und -beschaffung, die Vertriebskosten, die Kosten für den Messstellenbetrieb, die Netzentgelte, die Belastungen nach dem Gesetz für die Erhaltung, die Modernisierung und den Ausbau der Kraft-Wärme-Kopplung (KWKG) und dem Erneuerbare Energien-Gesetz (EEG), die Umlage nach § 19 StromNEV, die Offshore-Haftungsumlage nach § 17 f Abs. 5 EnWG, die Umlage für abschaltbare Lasten, die Stromsteuer sowie die an die Kommunen zu entrichtenden Konzessionsabgaben.

Bruttopreise

Die Bruttopreise enthalten die Umsatzsteuer in der zurzeit gültigen Höhe von 19 %. Rundungsdifferenzen können auftreten.

Der Grundpreis wird taganteilig berechnet (1 Jahr = 365 Tage).

Kennzeichnung der Stromlieferung gemäß § 42 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG)

Angaben auf Basis der Daten für das Jahr 2017

Das Produkt „RennsteigSTROM aus Wasserkraft“ besteht zu 100 % aus Strom, der in deutschen Wasserkraftwerken erzeugt wird. Die Erzeugung des Stroms ist vom TÜV Süd zertifiziert.

Der Gesamtenergiemix 2017 der **SWSZ GmbH** setzt sich aus 52,9 % erneuerbaren Energien gefördert nach dem EEG, 1,5 % sonstigen erneuerbaren Energien, 10,1 % Erdgas, 28,1 % Kohle, 1,0 % sonstigen fossilen Energieträgern und 6,5 % Kernkraft zusammen. Damit sind 325 g/kWh CO₂-Emissionen und 0,0002 g/kWh radioaktiver Abfall verbunden. In der Position Erdgas und sonstige fossile Energieträger ist der von der SWSZ GmbH im HKW Bohrhügel mit einer effizienten Kraft-Wärme-Kopplungsanlage erzeugte Strom enthalten. Durch die gekoppelte Strom- und Wärmeerzeugung wird die eingesetzte Energie besonders effizient genutzt.

Der Energiemix 2017 in **Deutschland** setzt sich im Durchschnitt aus 33,1 % erneuerbaren Energien gefördert nach dem EEG, 3,5 % sonstigen erneuerbaren Energien, 10,2 % Erdgas, 38,1 % Kohle, 2,4 % sonstigen fossilen Energieträgern, und 12,7 % Kernkraft zusammen. Damit sind 435 g/kWh CO₂-Emissionen und 0,0003 g/kWh radioaktiver Abfall verbunden.

Bitte beachten Sie:

Die Themen Energieeinsparung und Energieeffizienz haben für uns hohe Priorität. Auf der Internetseite www.ganz-einfach-energiesparen.de erhalten Sie Hinweise, Kontaktinformationen und Tipps. Weitere Informationen über Energiedienstleister, Anbieter von wirksamen Maßnahmen zur Energieeffizienzverbesserung und Energieeinsparung finden Sie auf der Internetseite der Bundesstelle für Energieeffizienz unter www.bfee-online.de.